

In **Gold** We Trust®

Report

Spezial

Gold Skiticket- Ratio



incrementum

Jänner 2026

Wir bedanken uns herzlich bei unseren
Premium-Partnern für die Unterstützung des
In Gold We Trust-Reports 2025

Details zu unseren Premium-Partnern finden Sie ab Seite 12.



Das *In Gold We Trust*-Report-Team



Gregor Hochreiter
Chefredakteur



Richard Knirschning
Quantitative Analyse
& Charts



Lois Hasenauer-Ebner
Quantitative Analyse
& Charts



Jeannine Grassinger
Assistenz



Stefan Thume
Webdesign & Medien



Peter Árendáš
Autor



Rudi Bednarek
Autor



Ted Butler
Autor



Daniel Gomes Luis
Autor



Florian Grummes
Autor



Katrin Hatzl-Dürnberger
Lektorat Deutsch



Handre van Heerden
Autor



Philip Hurtado
Lektorat Spanisch



Nikolaus Jilch
Autor



Theresa Kammel
Autorin



Ronan Manly
Autor



Trey Reik
Autor



Charley Sweet
Lektorat Englisch



Nic Tartaglia
Autor



Marc Waldhausen
Autor



David Waugh
Autor

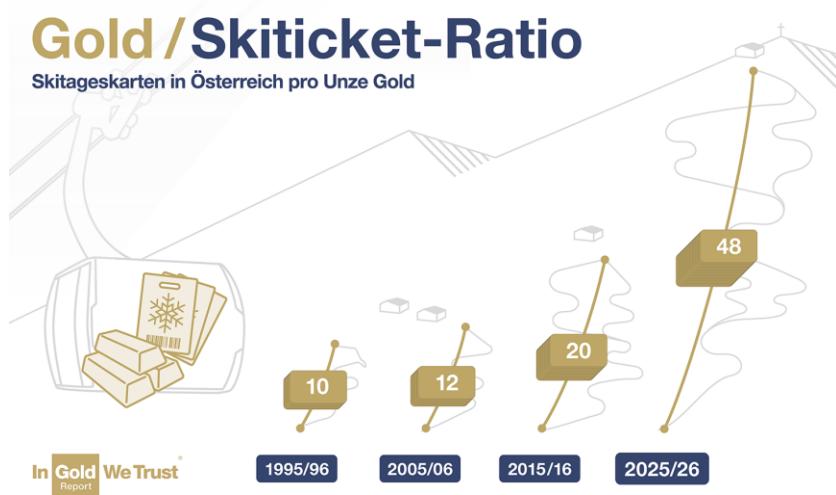
Die Druckversion des *In Gold We Trust*-Reports 2025 können Sie [hier](#) kaufen.

„Weu Schifoan is’ des Leiwandste!“ – Das Gold/Skiticket- Ratio 2026

„Und wann der Schnee staubt /
Und wann die Sunn’ scheint /
Dann hob’ i ollas Glück in mir
vereint / I steh’ am Gipfel, schau
obe ins Tal / A jeder is glücklich,
a jeder fühlts sich wohl und wü
nur
Schifoan
Schifoan
Schifoan
Weil Schifoan is des leiwaundste
/ Wos ma si nur vurstelln kann!“

Wolfgang Ambros, Schifoan

„Skiticketpreise im freien Fall“ – das ist die Kernbotschaft dieses *In Gold We Trust*-Spezials. Denn skifahrende Goldanleger finden sich – unabhängig vom Wetter – auf der Sonnenseite wieder. Noch nie in der mittlerweile 35 Jahre währenden Zeitspanne, die das Gold/Skiticket-Ratio umspannt, konnte man mit einer Unze Gold auch nur annähernd so viele Tagesskikarten erwerben wie heuer. Kaufte eine Unze Gold in der vergangenen Wintersaison noch 35 Tageskarten eines gleichgewichteten Index aus 11 Skigebieten in Salzburg, Tirol und Vorarlberg¹, sind es in der laufenden Wintersaison 2025/26 mit 48 Tageskarten gleich um 13 Tageskarten bzw. 37,1% mehr. Dabei legte bereits im Vorjahr das Gold/Skiticket-Ratio um 29,6% zu. Im Vergleich zur Wintersaison 2023/24 beträgt das Plus somit sagenhafte 77,8%.



Quelle: Zukunft Skisport, Reuters Eikon, In Gold We Trust, MiningVisuals

Ganz anders sieht es für jene aus, die nicht auf Gold setzen.² Als Mitte September die Preise für die Skitickets für die Wintersaison 2025/26 nach und nach publik

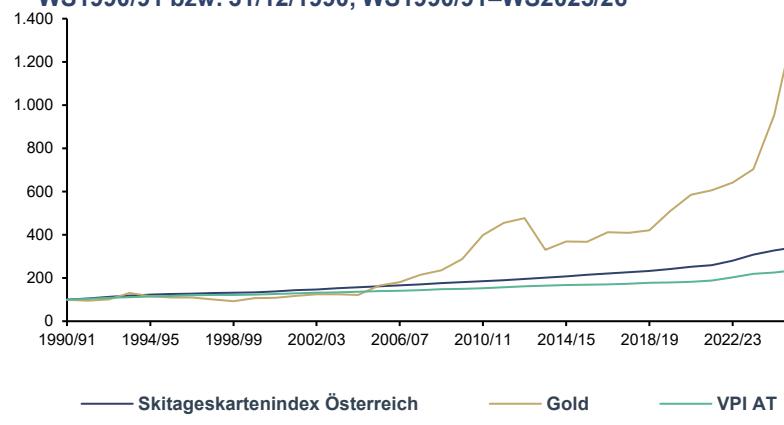
¹ Es handelt sich um die Skigebiete Stubai Gletscher, Kitzbühel, Obertauern, Kleinwalsertal, Arlberg, Wilder Kaiser, Sölden, Wagrain/Snow Space, Fiss, Steinplatte und Schmittenhöhe. Wir danken Günther Aigner von ZUKUNFT SKISPORT für die Daten. Mag. Aigner ist einer der renommiertesten Experten und ein Top-Speaker zum Thema. Weitere Informationen unter www.zukunft-skisport.at.

² Dass für Goldanleger die Preisentwicklung oftmals eine ganz andere ist als für jene, die in Euro oder US-Dollar zahlen, zeigen wir seit Jahren in unseren beiden im Herbst erscheinenden *In Gold We Trust*-Specials: Das *In Gold We Trust* Gold/Wiesnbier-Ratio publizieren wir alljährlich Ende September, wenn es beim traditionellen Oktoberfest auf der Theresienwiese in München wieder heißt „O’zapft is!“. Das *In Gold We Trust* iPhone/Gold-Ratio aktualisieren wir jedes Jahr zum Verkaufsstart des neuen iPhones Ende September. Folgen Sie uns auf X unter [@In Gold We Trust](https://twitter.com/InGoldWeTrust). Unseren Newsletter können Sie [hier](#) abonnieren. Den aktuellen *In Gold We Trust*-Report 2025 mit mehr als 400 Seiten Analyse zu allen Facetten von Gold können Sie [hier](#) kostenfrei herunterladen.

wurden, war das Wehklagen wieder groß. Abermals wurden die Preise erhöht, zum Teil sogar deutlich. Im Vergleich zum Vorjahr verteuerte sich eine Tageskarte im Schnitt um 4,8%. Das ist zwar abermals weniger als der Anstieg von 6,0% im vergangenen Jahr und von 10,2% in der Wintersaison 2023/24. Im Vergleich zur Wintersaison 2019/20 sind die Skiticketpreise insgesamt jedoch um beachtliche 41,8% gestiegen.

Der in diesem Winter gemäßigtere Preisanstieg in Euro im Vergleich zum Vorjahr befindet sich allerdings weiterhin deutlich über der langfristigen Skiticketinflationsrate von durchschnittlich 3,6% seit der Wintersaison 1990/91. Damit lag in den vergangenen 35 Jahren die Skiticketinflationsrate Jahr für Jahr um mehr als einen ganzen Prozentpunkt über der gewöhnlichen Inflationsrate von 2,5%. Während sich die Konsumentenpreise in diesem Zeitraum mehr als verdoppelten, stiegen die Skiticketpreise um fast das Dreieinhalfache.

Skitageskartenindex Österreich, Gold und VPI AT, 100 = WS1990/91 bzw. 31/12/1990, WS1990/91–WS2025/26



Quelle: ZUKUNFT SKISPORT, LSEG, Incrementum AG

*Zwoa Brettl, a gführiger Schnee :
juchhe!
Dös is halt mei höchste Idee!
Liedtext, ca. 1921*

Goldanleger freuen sich, wie bereits erwähnt, hingegen über einen dramatischen Preisverfall bei den Skitickets. Das kommt wenig überraschend, schließlich beschleunigte sich die Goldpreisrally 2025 weiter. Schoss der Goldpreis in Euro 2024 um 35,6% in die Höhe, waren es 2025 sogar 44,9% – und das trotz der Euro-Stärke gegenüber dem US-Dollar. In lediglich zwei Jahren hat sich der Goldpreis damit fast verdoppelt.

Ebenso imposant ist daher die Rally bei der Gold/Skiticket-Ratio. In den beiden Wintersaisonen 2022/23 und 2023/24 erhielt man für eine Unze Gold jeweils 27 Tageskarten. Im vergangenen Winter waren es dann bereits 35 Tageskarten und heuer 48. Das entspricht einem Plus von 37,1% gegenüber dem Vorjahr und von 77,8% gegenüber den beiden Wintern 2022/23 bzw. 2023/24. **Anders gesagt: Konnten skibegeisterte Goldanleger 2022/23 und 2023/24 mit einer Unze Gold 4 Wochen lang das Skivergnügen genießen, sind es heuer fast 7 Wochen.** Im Vergleich zur Wintersaison 1998/99, in der man für eine Unze Gold lediglich 8 Tageskarten erhielt, kann man heuer sogar sechs Mal so lange die Pisten runterwedeln.

Gold/Skiticket-Ratio, WS1990/91–WS2025/26



Quelle: ZUKUNFT SKISPORT, LSEG, Incrementum AG

Damit hat sich die Kaufkraft des Goldes ausgedrückt in Skitageskarten über 35 Jahre im Schnitt pro Jahr um 4,0% erhöht. Das liegt schlicht daran, dass der Goldpreis in diesem Zeitraum im Schnitt pro Jahr um 7,8% zulegte, was einer Erhöhung des Goldpreises in diesem Zeitraum um fast den Faktor 14 entspricht.

Anders ausgedrückt: Ein Goldanleger muss in dieser Wintersaison um drei Viertel weniger Gold für eine Tageskarte aufwenden als im ersten von uns abgedeckten Winter 1990/91. Im Vergleich zum für Goldanleger teuersten Winter 1998/99 sind es sogar mehr als 80% weniger. Damals mussten 0,118 Unzen Gold für ein Tageticket aufgewendet werden, in diesem Winter sind es hingegen nur mehr 0,021 Unzen Gold – und das, obwohl die Qualität der Skigebiete deutlich gesteigert wurde: mehr und leistungsstärkere Lifte und eine beständige Ausweitung der technisch beschneiten Skipisten sind nur zwei der Qualitätsverbesserungen. **Ein Goldanleger muss für Skitickets also nicht nur so wenig Gold aufwenden wie noch nie in den vergangenen dreieinhalb Jahrzehnten. Er bekommt für dieses Weniger auch noch deutlich mehr geboten.**

Skiticket/Gold-Ratio, WS1990/91–WS2025/26



Quelle: ZUKUNFT SKISPORT, LSEG, Incrementum AG

2025 war aber auch das Jahr, in dem der kleine Bruder von Gold, Silber, seinen großen Bruder alt aussehen ließ. Mit einem Plus von 117,6% konnte Silber sogar im dreistelligen Prozentbereich zulegen, sich also mehr als

verdoppeln. Das alte Allzeithoch von 42,90 EUR aus dem Jahr 1980 wurde nach mehr als vier Jahrzehnten am 10. Oktober 2025 übertroffen und das mit einem Jahresschlusskurs von 60,67 EUR mehr als deutlich.

Die markante Silberhausse reduziert den Preis einer Tageskarte dementsprechend kräftig. Kostete in der vergangenen Wintersaison ein Tagesskiticket noch 2,58 Unzen Silber, sind es diesen Winter nur mehr 1,24 Unzen. Das ist wenig überraschend der niedrigste Wert der vergangenen 35 Jahre. Der bisher günstigste Preis von 1,77 Unzen Silber datiert aus der Wintersaison 2010/11, als sich der Silberpreis im Kalenderjahr 2010 verdoppelte.

Der Negativrekord von 7,15 Unzen Silber für einen Tag auf Österreichs Skipisten liegt mit der Wintersaison 2002/03 bereits mehr als 20 Jahre zurück, obwohl damals die Tageskarte in Euro nicht einmal halb so viel kostete wie heuer. Allerdings notierte eine Unze Silber damals bei gerade einmal 4,53 EUR.

Daher gilt für Silberanleger in diesem Winter sogar noch mehr als für Goldanleger: Skifahren ist so günstig wie noch nie.

Key Takeaways

- Auf Euro-Basis haben sich die Tageskarten in 11 renommierten Skigebieten in Österreich in diesem Winter im Vergleich zur Vorsaison im Schnitt um weitere 4,8% verteuert, nach einem Plus von 6,0% im Vorjahr und von 10,2% vor zwei Jahren. In den vergangenen drei Wintersaisonen legten die Skiticketpreise in Euro damit um mehr als 22% zu. Im Vergleich zur Wintersaison 2019/20 sind die Skiticketpreise in Euro um beachtliche 41,8% gestiegen.
- Goldanleger profitieren dagegen enorm von der Goldrally in den beiden vergangenen Jahren. Mit 48 Tageskarten erhalten Goldanleger für eine Unze Gold so viele Skitickets wie noch nie in den vergangenen 35 Jahren. Damit wurde der erst im Vorjahr aufgestellte Rekord von 35 Tageskarten neuerlich pulverisiert. In der Wintersaison 1998/99 kaufte eine Unze Gold überhaupt nur 8 Tageskarten, 1990/91, zu Beginn unserer Aufzeichnungen, waren es 12.
- Im langfristigen Vergleich über 35 Jahre muss der Goldanleger in diesem Winter fast 70% weniger Gold für eine Tageskarte zahlen als im Durchschnitt dieser Zeitspanne. Im Vergleich zum für Goldanleger teuersten Winter 1998/1999 sind es sogar fast 83% weniger und das trotz einer erheblich verbesserten Infrastruktur in den Skigebieten. Noch nie in der 35-jährigen Geschichte unserer *In Gold We Trust* Gold/Skiticket-Ratio war Skifahren so günstig, wenn man mit Gold bezahlt.
- Einmal mehr zeigt sich, dass Gold seinen Job für den Anleger hervorragend erfüllt: Gold konserviert nicht nur über lange Zeiträume die Kaufkraft, sondern legt sogar an Kaufkraft zu, egal ob [am Oktoberfest](#), [beim Kauf eines iPhones](#) oder eben auf den Skipisten.
- Die außergewöhnliche Silberhausse im Kalenderjahr 2025 – Silber stellte den großen Bruder Gold deutlich in den Schatten – hat den Preis einer Tagesskikarte von 2,58 Unzen Silber auf 1,24 Unzen Silber mehr als halbiert. Daher gilt für Silberanleger in diesem Winter sogar noch mehr als für Goldanleger: Skifahren ist so günstig wie noch nie.

Anhang

Wintersaison	Gold/Skiticket-Ratio	Gold/Skiticket-Ratio im Vorjahresvergleich	Goldpreis in Euro im Vorjahresvergleich*
1990/91	12	–	–
1991/92	10	-10,3%	-5,8%
1992/93	10	0,3%	6,5%
1993/94	13	23,7%	30,6%
1994/95	11	-14,4%	-11,3%
1995/96	10	-8,4%	-5,9%
1996/97	10	-1,3%	-0,1%
1997/98	9	-10,2%	-8,4%
1998/99	8	-8,7%	-7,9%
1999/2000	9	16,9%	18,0%
2000/01	9	-1,7%	2,4%
2001/02	9	2,1%	5,6%
2002/03	10	2,9%	5,9%
2003/04	9	-3,2%	0,2%
2004/05	9	-6,2%	-3,8%
2005/06	12	31,4%	35,6%
2006/07	13	7,6%	10,8%
2007/08	15	15,1%	18,1%
2008/09	15	5,3%	8,7%
2009/10	19	20,3%	23,1%
2010/11	26	35,8%	39,7%
2011/12	28	8,7%	11,6%
2012/13	29	2,7%	6,0%
2013/14	19	-32,3%	-30,4%
2014/15	21	10,6%	13,7%
2015/16	20	-5,3%	-2,1%
2016/17	22	9,7%	12,6%
2017/18	21	-4,0%	-1,3%
2018/19	21	0,6%	3,5%
2019/20	25	16,5%	20,9%
2020/21	28	9,1%	13,7%
2021/22	28	1,0%	3,9%
2022/23	27	-1,6%	6,4%
2023/24	27	0,0%	10,2%
2024/25	35	27,2%	35,6%
2025/26	48	37,1%	44,9

Der Index ergibt sich als gleichgewichteter Durchschnittspreis für eine Erwachsenen-Tageskarte folgender Skigebiete: Stubaier Gletscher, Kitzbühel, Obertauern, Kleinwalsertal, Arlberg, Wilder Kaiser, Sölden, Wagrain/Snow Space, Fiss, Steinplatte und Schmittenhöhe. Die Daten wurden uns freundlicherweise von Günther Aigner ([Zukunft Skisport](#)) zur Verfügung gestellt.

Der Goldpreis entspricht dem Tagesschluss des letzten Handelstages des Kalenderahres.

Über uns

Ronald-Peter Stöferle, CMT



Ronald-Peter Stöferle ist Managing Partner der *Incrementum AG*.

Ronald-Peter Stöferle studierte Betriebswirtschaftslehre und Finance in den USA und an der *Wirtschaftsuniversität Wien* und sammelte während des Studiums praktische Erfahrung am Trading-Desk einer Bank. Nach seinem Studienabschluss arbeitete er bei der *Erste Group* im Research, wo er 2007 zum ersten Mal den *In Gold We Trust*-Report publizierte, der im Laufe der Jahre zu einer Standardpublikation zum Thema Gold, Geld und Inflation avancierte.

2014 veröffentlichte er das Buch „*Österreichische Schule für Anleger*“ und 2019 „*Die Nullzinsfalle*“. Er ist *Member of the Board* von *Tudor Gold* und *Goldstorm Metals*. Zudem ist er seit 2020 Advisor für die *VON GREYERZ AG* und seit 2024 Member of the Advisory Board von *Monetary Metals*.

Mark J. Valek, CAIA



Mark Valek ist Partner der *Incrementum AG*.

Berufsbegleitend studierte Mark Valek Betriebswirtschaftslehre an der *Wirtschaftsuniversität Wien* und ist seit 1999 durchgehend in den Bereichen Finanzmärkte und Asset Management tätig. Vor der Gründung der *Incrementum AG* war er zehn Jahre lang bei *Raiffeisen Capital Management* tätig, zuletzt als Fondsmanager im Bereich Inflationsschutz und Alternative Investments. Unternehmerische Erfahrung konnte er als Mitbegründer der *philoro Edelmetalle GmbH* sammeln.

2014 veröffentlichte er das Buch „*Österreichische Schule für Anleger*“. Seit 2024 fungiert Mark Valek als Member of the Advisory Board von *Monetary Metals*.

Incrementum AG



Die **Incrementum AG** ist ein eigenständiger und FMA-
lizenziertes Anlage- und Vermögensverwaltungsunternehmen mit Sitz
im Fürstentum Liechtenstein. Wir evaluieren Investitionen nicht nur auf
Basis der globalen Wirtschaftslage, sondern sehen diese immer auch im Kontext
des gegenwärtigen Weltwährungssystems.

www.incrementum.li

Die Herausgeberrechte für den *In Gold We Trust*-Report wurden mit November
2023 an die *Sound Money Capital AG* übertragen. Weiterhin wird der *In Gold We
Trust*-Report in gewohnter Weise mit der Marke Incrementum co-gebrannt.

**Wir bedanken uns herzlich bei folgenden Helfern für ihre tatkräftige
Unterstützung bei der Erstellung des *In Gold We Trust*-Reports 2025:**

Gregor Hochreiter, Richard Knirschnig, Jeannine Grassinger, Lois Hasenauer-Ebner, Stefan Thume, Theresa Kammel, Rudi Bednarek, Daniel Gomes Luis, David Waugh, Handre van Heerden, Katrin Hatzl-Dürnberger, Ted Butler, Thomas Vesely, Katharina Vesely, Niko Jilch, Florian Grummes, Elizabeth und Charley Sweet, Anton Kiener, Matthias Flödl, Kazuko Osawa, Bruce (Yuichi) Ikemizu, Max Urbitsch, Trey Reik, Tavi Costa, Velina Tchakarova, Dietmar Knoll, Louis-Vincent Gave, Luke Gromen, Grant Williams, Markus Hofstädter, Seasonax, Jochen Staiger, Ilse Bauer, Heinz Peter Putz, Paul Wong, Fabian Wintersberger, Leopold Quell, Match-Maker Ventures, Harald Steinbichler, Richard Schodde, Silver Institute, dem World Gold Council, Mining Visuals, dem gesamten Incrementum-Team sowie unseren Familien!

Kontakt

Sound Money Capital AG
Industriering 21
FL-9491 Ruggell
Fürstentum Liechtenstein

E-Mail: contact@soundmoneycapital.com

Disclaimer

Diese Publikation dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlageanalyse, noch eine Aufforderung zum Erwerb oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Insbesondere dient das Dokument nicht dazu, eine individuelle Anlage- oder sonstige Beratung zu ersetzen. Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben basieren auf dem Wissensstand zum Zeitpunkt der Ausarbeitung und können jederzeit ohne weitere Benachrichtigung geändert werden.

Die Herausgeberrechte für den *In Gold We Trust*-Report wurden mit November 2023 an die Sound Money Capital AG übertragen. Weiterhin wird der Report in gewohnter Weise mit der Marke Incrementum Co-gebrandet.

Die Autoren waren bei der Auswahl der verwendeten Informationsquellen um größtmögliche Sorgfalt bemüht und übernehmen (wie auch die Sound Money Capital AG und die Incrementum AG) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen bzw. Informationsquellen bzw. daraus resultierend Haftungen oder Schäden gleich welcher Art (einschließlich Folge- oder indirekte Schäden, entgangenen Gewinn oder das Eintreten von erstellten Prognosen).

Sämtliche Publikationen der Sound Money Capital AG bzw. der Incrementum AG sind grundsätzlich Marketingmitteilungen oder sonstige Informationen und keine Anlageempfehlungen im Sinne der Marktmisbrauchsverordnung. Anlageempfehlungen werden von beiden Gesellschaften grundsätzlich nicht publiziert.

Vollumfänglich und ausschließlich verantwortlich für die Inhalte des vorliegenden *In Gold We Trust* Reports ist die Sound Money Capital AG.

Copyright: 2026 Sound Money Capital AG. All rights reserved.

Unsere Premium-Partner

Agnico Eagle



Agnico Eagle ist ein in Kanada ansässiges Goldminenunternehmen und der drittgrößte Goldproduzent der Welt. Das Unternehmen fördert Edelmetalle in Kanada, Australien, Finnland und Mexiko und verfügt über eine Reihe hochwertiger Explorations- und Entwicklungsprojekte.

www.agnicoeagle.com

Asante Gold



Asante Gold hat sein Fördervolumen von über 400.000 Unzen pro Jahr durch organisches Wachstum und gezielte Übernahmen entwickelt. Wir setzen auf eine verantwortungsvolle Entwicklung und streben danach, Ghanas führender Goldproduzent und favorisierter Arbeitgeber zu sein.

www.asantegold.com

Barrick



Barrick ist ein globales Gold- und Kupferminenunternehmen, das in den ertragreichsten Gold- und Kupfergebieten der Welt tätig ist und sich auf marginstarke, langlebige Investments konzentriert. Das Unternehmen betreibt sechs der führenden Tier-1-Goldminen und verfügt über eine der umfangreichsten Projektpipelines.

www.barrick.com

Caledonia Mining



Caledonia Mining ist ein profitabler Goldproduzent in Simbabwe, der sich auf einen nachhaltigen Betrieb, Dividenden und diszipliniertes Wachstum durch Exploration und Erschließung konzentriert.

www.caledoniamining.com

Cerro de Pasco Resources



Cerro de Pasco Resources konzentriert sich auf die Entwicklung der 100% unternehmenseigenen Bergbaukonzession El Metalurgista, die silberreiche Mineralrückstände und Halden aus einem Jahrhundert Abbau in Cerro de Pasco, Zentralperu, umfasst.

www.pascoresources.com

Dolly Varden Silver



Dolly Varden Silver exploriert hochgradiges Silber und Gold im Golden Triangle von British Columbia. Das im Eigentum des Unternehmens stehende Projekt *Kitsault Valley* hat historisch hochgradige Minen, ein beträchtliches Potenzial an Entdeckungen und eine starke Unterstützung durch wichtige Investoren wie Hecla Mining, Eric Sprott und Fidelity.

www.dollyvardensilver.com

Elementum



Echte Werte. Mehr Sicherheit für Ihren finanziellen Wohlstand. Ihr kompetenter Partner für strategische Lösungen in physischem Gold und Silber. Für Privatpersonen, Familien, Arbeitgeber und Angestellte.

www.elementum-international.ch

EMX



Globale Royalties. Echte Ergebnisse. *EMX* erzielte 2024 \$33,1 Mio. Umsatz und \$19,2 Mio. EBITDA – getragen von Gold, Kupfer und einem Portfolio mit langfristigem Wachstumspotenzial.

www.emxroyalty.com

Endeavour Mining



Endeavour Mining (LSE:EDV, TSX:EDV, OTCQX:EDVMF) ist ein weltweit führender Goldproduzent, der sich für einen verantwortungsvollen Bergbau einsetzt und für die Menschen und die Gesellschaft einen Mehrwert schafft.

www.endeavourmining.com

Endeavour Silver



Endeavour Silver ist ein mittelgroßes Edelmetallunternehmen mit Projekten in Mexiko, Chile und den USA. Es betreibt zwei Minen in Mexiko und eine dritte, Terronera, soll im zweiten Quartal 2025 in Betrieb genommen werden.

www.edrsilver.com

First Majestic Silver



First Majestic ist ein börsennotierter Silber- und Goldproduzent mit vier Untertage-Minen in Mexiko. Über unsere zu 100% im Eigentum befindliche und betriebene Münzprägeanstalt *First Mint, LLC*, bieten wir außerdem Anlage-Edelmetalle direkt für Kunden an.

www.firstmajestic.com

First Mining Gold



First Mining ist ein Gold-Developer und entwickelt zwei der größten Goldprojekte in Kanada: das *Springpole*-Projekt im Nordwesten Ontarios und das *Duparquet*-Projekt in Quebec.

www.firstmininggold.com



flexgold

flexgold ist die smarte Art, in physische Edelmetalle zu investieren, so flexibel und transparent wie nie zuvor. Damit setzt *flexgold* den neuen Goldstandard für Vertrauen, Sicherheit und Transparenz.

www.flexgold.com



Fortuna Mining

Fortuna Mining ist ein kanadischer Edelmetallproduzent mit Minen und Explorationsaktivitäten in Argentinien, Burkina Faso, Elfenbeinküste, Mexiko, Peru und Senegal. Wir schaffen gemeinsamen Mehrwert für unsere Stakeholder durch effiziente Produktion, Umweltschutz und soziale Verantwortung.

www.fortunamining.com



Harmony

Harmony, Südafrikas größter Goldproduzent nach Fördermenge, erweitert seine hochwertigen Untertage- und margenstarken Tagebaubetriebe und treibt gleichzeitig das *Eva-Copper*-Projekt in Queensland, Australien, sowie das Tier-1-Kupfer/Gold-Projekt *Wafi-Golpu* in Papua-Neuguinea voran.

www.harmony.co.za



Hecla Mining

Die 1891 gegründete *Hecla Mining Company* (NYSE: HL) ist der größte Silberproduzent in den Vereinigten Staaten und Kanada. Das Unternehmen betreibt nicht nur Minen in Alaska, Idaho und Quebec, sondern entwickelt auch eine Mine im Yukon und besitzt eine Reihe von Explorations- und Vorentwicklungsprojekten in erstklassigen Silber- und Goldabbaugebieten in ganz Nordamerika.

www.hecla.com



McEwen Mining

McEwen Mining, ein Gold- und Silberproduzent, besitzt 46% des Kupferprojekts *Los Azules*. Unter der Leitung von Rob McEwen (\$205 Mio. Investition, \$1/Jahr Gehalt) konzentrieren wir uns auf Wachstum und Produktivität, um Shareholder-Value zu generieren.

www.mcewenmining.com



Minera Alamos

Minera Alamos ist ein Goldproduzent, der seine zu 100 % unternehmenseigene Santana-Mine in Sonora (Mexiko) hochfährt. Das Unternehmen besitzt auch das Projekt *Cerro de Oro* (Zacatecas), das sich in der Genehmigungsphase befindet, sowie das Projekt *La Fortuna* (Durango) mit einer positiven PEA und wichtigen Genehmigungen, die bereits erteilt wurden. Derzeit treibt das Team die Wiederinbetriebnahme der neu erworbenen *Copperstone-Mine* in Arizona (USA) voran.

www.mineraalamos.com



Münze Österreich

Die *Münze Österreich AG* ist für die Prägung der österreichischen Münzen verantwortlich und vertreibt Anlageprodukte wie den Wiener Philharmoniker in Gold, Silber und Platin sowie Goldbarren.

www.muenzeoesterreich.at



Newmont

Newmont ist das weltweit führende Goldunternehmen und ein Produzent von Kupfer, Zink, Blei und Silber mit einem erstklassigen Portfolio in Afrika, Australien, Lateinamerika, Nordamerika und Papua-Neuguinea.

www.newmont.com



North Peak

North Peak, das von den Gründern von *Kirkland Lake Gold* und *Rupert Resources* unterstützt wird, erschließt das vollständig genehmigte Grundstück *Prospect Mountain* im unerforschten Zentrum des bekannt hochgradigen Gold- und Polymetallbergbaugebiets Eureka in Nevada, USA.

www.northpeakresources.com



Pan American Silver

Pan American Silver verfügt über ein breit gefächertes Portfolio an Silber- und Goldminen in Nord- und Südamerika, in denen wir seit über 30 Jahren tätig sind und uns einen hervorragenden Ruf in Bezug auf Nachhaltigkeit, operative Exzellenz und finanzielle Disziplin erworben haben. (NYSE/TSX: PAAS)

www.panamericansilver.com



Royal Gold

Royal Gold ist ein margenstarkes Edelmetallunternehmen, das einen starken Cashflow aus einem großen und gut diversifizierten Portfolio von Stream- und Royalty-Beteiligungen in bergbaufreundlichen Jurisdiktionen generiert.

www.royalgold.com



Sprott

Silver Bullion

Silver Bullion wurde 2009 gegründet und ist ein Edelmetallhändler mit Sitz in Singapur, der Lagerung, Überprüfungen und Vermögensschutz in *The Reserve*, einem der größten privaten Tresore der Welt, anbietet.

www.silverbullion.com.sg

Sprott

Sprott ist ein weltweit führender Anbieter von Investments in Edelmetalle und strategische Metalle und verfügt über langjährige Expertise in der Minenbranche. Wir bieten Investments in Gold, Silber, Platin und Palladium und verwalten den weltweit größten physischen Uran-Trust.

www.sprott.com



Tudor Gold

TUDOR GOLD Corp. ist ein Explorationsunternehmen im Golden Triangle in B.C., Kanada, das das Projekt Treaty Creek mit einer nachgewiesenen Ressource von 27,9 Moz AuEQ @ 1,19 g/t AuEQ, einschließlich 6,0 Moz AuEQ @ 1,25 g/t AuEQ an abgeleiteten Ressourcen, vorantreibt.

www.tudor-gold.com



U.S. Gold

U.S. Gold Corp. ist ein aufstrebender Gold-Kupfer-Developer mit Sitz in den USA, der auf dem besten Weg ist, über 110.000 Unzen pro Jahr zu produzieren. Das Unternehmen verfügt über ein Weltklasse-Assetportfolio in Wyoming, Nevada und Idaho.

www.usgoldcorp.com



VON GREYERZ

VON GREYERZ bietet maßgeschneiderte Lösungen für den persönlichen Goldbesitz, den Transport von Edelmetallen und die sichere Lagerung in Schweizer Tresoren – Kunden in über 90 Ländern vertrauen uns seit mehr als 25 Jahren.

www.vongreyerz.gold

Begleiten Sie uns auf unserer goldenene Reise!



In Gold We Trust-Report 2025

**In Gold We Trust-Report 2025
Compact Version**



In Gold We Trust-Chartbook



Monthly-Gold Compass

In Gold We Trust-Nuggets

In Gold We Trust-Classics



In Gold We Trust-Archive



LinkedIn

linkedin.com/showcase/ingoldwetrust-report



Youtube

youtube.com/c/InGoldWeTrust



X

x.com/igwreport



Newsletter

incrementum.li/newsletter

